

Berlin, 14.11.2023

## **Pressemitteilung zum Qualitätsentwicklungsgesetz mit bundesweiten Standards**

Kein Auspielen von Qualitätsentwicklung gegen Entlastung von Eltern-  
Maximalforderungen von Bündnis rund um die Bundeselternvertretung der Kinder in  
Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege (BEVKi).

Ein zivilgesellschaftliches Bündnis, bestehend aus Verbänden, Organisationen und  
Akteur:innen rund um frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung, fordert  
unmissverständlich: Kein Auspielen von Qualitätsentwicklung gegen kostenlose Teilhabe an  
der frühkindlichen Bildung. Die Forderungen des Bündnisses skizzieren zentrale Anliegen für  
bestmögliche Kindertagesbetreuung in Deutschland.

### **Maximale Forderungen für maximale Qualität**

Die Forderungen betreffen verbindliche Qualitätsstandards im achten Sozialgesetzbuch (SGB  
VIII), z.B. einen wissenschaftlich empfohlenen Fachkraft-Kind-Schlüssel. Die Stärkung von  
Kita-Leitungen und Unterstützungsebenen, die Anpassung von Gruppengrößen und die  
Berücksichtigung der Bedürfnisse von Kindern in herausfordernden Lebenslagen sind weitere  
zentrale Anliegen.

### **Fachkräfte als Schlüssel für Qualität**

Das Bündnis setzt sich für die Steigerung der Attraktivität des Berufsfeldes der  
pädagogischen Fachkraft ein, betont die Rolle von Pädagog:innen und fordert angemessene  
Entlohnung und gute Rahmenbedingungen. Die Gewinnung und Bindung von Fachkräften  
sowie die Ausweitung der Ausbildungskapazitäten sind drängende Herausforderungen, die  
keinen Aufschub mehr dulden

### **Bedarfsgerechtes Angebot für alle Familien**

Das Bündnis fordert ein bedarfsgerechtes Angebot, welches die Vielfalt der Bedarfe der  
Familien berücksichtigt. Die Einbeziehung der Wünsche und Interessen von Kindern und  
Eltern sowie demokratische Mitbestimmungsrechte sind die Voraussetzung für hohe  
Qualität.

#### **Geschäftsstelle BEVKi**

Auguste-Viktoria-Str. 118  
14193 Berlin  
Telefon 030 - 698077-  
231/232  
info@bevki.de  
www.bevki.de

#### **Bundeselternsprecher\*innen**

Yvonne Leidner (Schleswig-Holstein)  
yvonne.leidner@bevki.de  
Desina Muth (Baden-Württemberg)  
info@bevki.de

Irina Prüm (Nordrhein-Westfalen)  
irina.pruem@bevki.de

Katharina Queisser (Berlin)  
katharina.queisser@bevki.de

Asif Stöckel-Karim (Rheinland-  
Pfalz)  
asif.stoeckel-karim@bevki.de

**Nachhaltige Finanzierung für dauerhafte Verbesserung**

Die Forderungen beinhalten auch eine ausreichende Finanzierung für eine dauerhafte Verbesserung der frühkindlichen Bildung. Das Bündnis fordert eine gemeinsame, dauerhafte Finanzierung von Qualitätsstandards in Kitas, unabhängig von sozialer und ökonomischer Situation der Familien. Dafür braucht es einen breiten gesellschaftlichen und politischen Konsens.

Die Organisationen betonen ihre Bereitschaft zur Einbindung ihrer Expertise als Ansprechpartner:innen und fordern eine konsequente Einbeziehung der Praxis in den weiteren Gesetzgebungsprozess.

Die Unterzeichnenden stehen für Interviews und Hintergrundgespräche zur Verfügung.

**Geschäftsstelle BEVki**

Auguste-Viktoria-Str. 118  
14193 Berlin  
Telefon 030 - 698077-  
231/232  
info@bevki.de  
www.bevki.de

**Bundeselternsprecher\*innen**

Yvonne Leidner (Schleswig-Holstein)  
yvonne.leidner@bevki.de  
Desina Muth (Baden-Württemberg)  
info@bevki.de

Irina Prüm (Nordrhein-Westfalen)  
irina.pruem@bevki.de

Katharina Queisser (Berlin)  
katharina.queisser@bevki.de

Asif Stöckel-Karim (Rheinland-  
Pfalz)  
asif.stoeckel-karim@bevki.de